

---

---

## Die Audion-Röhre RE 084

ist eine Spezialröhre sehr hoher Leistung.

Bei der Wirkungsweise des Audions ist neben dem Gleichrichtereffekt die Verstärkung von besonderem Interesse, auf deren Steigerung bei dieser Röhre besonderer Wert gelegt wurde, was zum Ausdruck kommt in dem niedrigen Durchgriff und der in Anbetracht des geringen Heizstromes als außerordentlich hoch zu bezeichnenden Steilheit. Die hohe Leistung der RE 084 hat eine erhöhte Schwingneigung zur Folge, worauf bei der Wahl der Rückkopplung zu achten ist. Bei der Verwendung der RE 084 als Audion in älteren Empfängern (z. B. als Ersatz für RE 064 oder RE 144) wird unter Umständen die Verwendung niedrigerer Anodenspannungen oder eine Verkleinerung der Rückkopplungsspule erforderlich sein.

Die Röhre RE 084 eignet sich ferner für die Verwendung als erste Niederfrequenzverstärkerstufe hinter dem Audion. In diesem Falle erhält sie zweckmäßig eine negative Gittervorspannung. Die Größe der Vorspannung bei verschiedenen Anodenspannungen ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Anodenspannung	Neg. Gittervorspannung
80	—
100	0—1,5
120	1,5—3
150	3—4,5

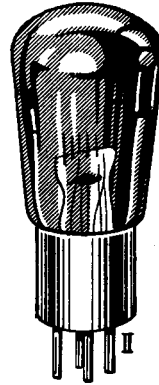
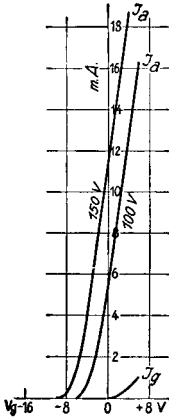
Die Verwendung der RE 084 in Hochfrequenzverstärkerstufen dürfte im allgemeinen auf Schwierigkeiten stoßen wegen der durch die hohe Leistung und die verhältnismäßig hohe Gitter-Anoden-Kapazität hervorgerufenen Schwingneigung.

---

---

# Audion-Röhre

# RE 084

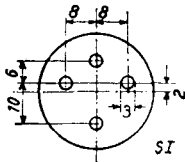


Fadenspannung . . . . .	3,8-4 Volt
Heizstrom . . . . .	ca. 0,085 Amp.
Anodenspannung . . . . .	max. 150 Volt
Steilheit . . . . .	ca. 2,0 mA/V
Durchgriff . . . . .	ca. 6%
Verstärkungsfaktor . . . . .	$= \frac{1}{D} = \text{ca. } 16$

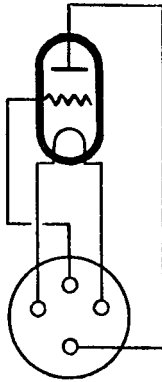
Anodenstrom siehe Charakteristik

Sockelanordnung . . . . .	(vgl. S. 139/I)
Sockelschaltung . . . . .	(vgl. S. 140/I)
Kolbengröße . . . . .	(vgl. S. 142/II)

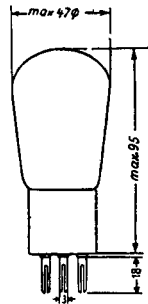
Codewort: nsoms



1



Nr. 1



II